



Jahresbericht 2022

Im Museum Schloss Burgdorf konnten 2022 wiederum knapp über 23'000 Besuchende begrüsst werden.



Rundgang durch die Ausstellungen.



Apéro in der Goldschmiede Neukomm



Ein Souvenir aus Blattgold.

Nachdem 2021 den Mitgliedern die neue «Goldkammer» vorgestellt worden ist, folgte am Sonntag, 20. November 2022, ein Rundgang durch das ganze Museum im Schloss, wobei auch dabei spezielle goldige Objekte im Vordergrund standen. Im Anschluss trafen sich die Mitglieder in der ehemaligen Goldschmiede Neukomm an der Hofstatt zur Vernissage der neu gestalteten vier Themenschaukasten «Vergolden» und «Gold und Steine aus dem Emmental», welche von Yolanda Fischer und Michael Soom gestaltet worden sind. Bei einem Apéro konnten sich einige durch Kurt Neukomm auch ihre Handrücken mit Blattgold verschönern lassen.



Themenschaukasten zu «Vergolden» und



«Gold und Steine aus dem Emmental»

An den Sonntagen, 4. September und 18. Dezember 2022, führte Yolanda Fischer im Rahmen der Aktivitäten im Museum Schloss Burgdorf einen Familien-Workshop «Vergolden» durch. Wenn möglich sollten noch mehr erlebnisorientierte Workshops zum Thema Gold in Zusammenarbeit mit der Leitung Vermittlung veranstaltet werden; die Werbung dafür muss aber noch verbessert werden. Aufgrund des Echos aus der Bevölkerung ist eine Ausschreibung der speziellen Veranstaltungen nur auf der Schloss-Homepage ungenügend.

Sammlung

Die Kantone Aargau, Basel-Landschaft, Bern und Solothurn starteten Ende 2021 ein gemeinsames Projekt zur Erfassung und Veröffentlichung von Sammlungsbeständen in den

Museen. Auch die Sammlungen des Museums Schloss Burgdorf und somit auch der Goldkammer sind an diesem Vorhaben beteiligt. Es beruht auf modernsten Technologien und ermöglicht es kleineren Museen, bis hin zur kantonalen Institution, ihre Kulturgüter in einer gemeinsamen Online-Sammlungsdatenbank standardisiert zu erfassen und weltweit in attraktiver Form zu veröffentlichen. Nach einigen Startschwierigkeiten, welche zwar noch nicht alle behoben sind, konnte das Inventar der Goldkammer in das neue Projekt überführt und weiterbearbeitet werden. Auch im kommenden Jahr wird uns diese Arbeit noch weiter beschäftigen.

Schenkungen, Ankäufe

Eine sehr schöne, grosse Goldstufe aus Kalifornien wurde der Sammlung in verdankenswerter Geste von einem unserer Mitglieder geschenkt.



Goldstufe aus Kalifornien mit Quarzeinschluss.
Länge: 9 cm



Frühes Schmuckrelief (1971) von Goldschmied
Kurt Neukomm

Goldschmied Kurt Neukomm konnte aus einer Erbschaft eines seiner frühen Schmuckreliefs zurückkaufen, welches er der Goldkammer-Sammlung in grosszügiger Weise schenkte. Zudem übergab er weitere Schmuckobjekte von seinen Vorfahren der Sammlung. Aus dem Nachlass von Walter Rohr fand das in der Broschüre «Faszination Schweizer Gold 2» auf Seite 45 beschriebene Silbernugget aus dem Val Sumvitg den Weg in die Sammlung. Bereichert wurde die Goldsammlung auch dank eines zusätzlichen Spendenbetrages der Gemeinnützigen Gesellschaft durch die Anschaffung des «Schweizer Golder 2020», welcher vom Berner Künstler Housi Knecht gestaltet worden war.

Dank

Allen Schenkerinnen und Schenkern von Ausstellungs- oder Dokumentationsmaterial dankt der Vorstand des Vereins Goldkammer Schweiz an dieser Stelle herzlich. Sie alle tragen dazu bei, dass eine ganz besondere Sammlung zusammengetragen werden kann.

Ein grosser Dank geht auch an die Gemeinnützige Gesellschaft von Burgdorf für die jährlich wiederkehrende Zuwendung, welche ab 2022 eine wesentliche Erhöhung erfahren hat und die Vereinsfinanzen massiv aufbessern wird. Weiter danken wir den treuen Vereinsmitgliedern, die es mit ihren Jahresbeiträgen und Spenden ermöglichen, gelegentliche Ankäufe zu tätigen. Ein spezieller Dank geht an Goldschmied Kurt Neukomm mit seiner Familie, welcher uns die Schaufenster seines ehemaligen Geschäftes für Ausstellungen und Präsentationen zur Verfügung stellt und zahlreiche Schmuckstücke der vier Generationen Neukomm der Sammlung übergeben hat.